

hând an dem obgenanten guot² verseczen⁹ besetzen ald verkoffen
Doch allweg den vorgeanten / herren rechten ân allen schaden,
vnd wenn die egenanten drissig vnd drü Jar vss sind vnd sich ver-
lofften hând so sol / mit geding dz obgenant guot² mit aller zu-
gehoerd² von mir vnd minen erben ledig lös vnd vnanspraechig²
sin / vnd wider vmb an dz selb gotzhus sant luci fallen ân all
wider red vnd infaell² Daz dis alles vest vnd / staett² belib vnd
krafft habi von mir vnd allen minen erben hân ich obgenanter
Claûs erbetten den fromen vesten / junkherr hansen Faist-
lin¹⁰ daz er sin Insigel für mich vnd min erben hât gehenkt an
disen brieff dar vnder / ich mich ôch also verbind Dez ich ietz-
genanter h a n s f a i s t l i vergich vnd ze merer sicherhait vnd von
ernstlicher bett / wegen des vorgeanten Clausen hân ich min
aigen Insigel offenlich gehenkt an disen brieff doch mir vnd minen /
erben vnschaedlich geben ze V a d u t z an dem naechsten² fritag
vor sant Johans tag de¹¹ toffers jn dem Jar alz / man zalt von
gottes gebürt fierzehenhundert vnd acht Jar.

U e b e r s e t z u n g .

Ich Claus Brunner ab dem Triesnerberg gebe Jedermann
zu wissen und verkünde mit diesem Briefe öffentlich in meinem
und aller meiner Erben Namen, wie der ehrwürdige Herr Propst
Dietrich und der gemeinsame Konvent des Gotteshauses St. Luzi
bei der Stadt Chur mir und meinen Erben das «U n d e r G u f l i n a»
genannte Gut am Triesnerberg auf 33 Jahre und nicht länger und zwar
nach Wortlaut und Aussage des Lehensbriefes, den ich von ihnen ver-
siegelt inne habe, verliehen haben. Ich und meine Erben sollen von
demselben Gute den obgenannten Herren zu St. Luzi jährlich auf
den St. Martinstag, so lange die 33 Jahre nicht abgelaufen sind, ohne
Gefährdung 8 Schillinge Konstanzer Pfennige entrichten und geben.
Auch sollen diese Herren diese Jahre hindurch bis zum Endtermin
mir und meinen Erben für dieses Lehen nach Lehensrecht gegen
Jedermann und an allen Stätten in guter Treue und ohne Gefähr-
dung gute Garanten sein. Ich und meine Erben dürfen die Rechte,
die wir an dem genannten Gute haben, versetzen und verkaufen,
doch in jedem Falle ohne Schädigung der Rechte der vorgeannten
Herren. Wenn die genannten 33 Jahre um und abgelaufen sind, so